



Steyr: Diese Bilanz kann sich sehen lassen! â€“ BILD

ID: LCG24251 | 05.07.2024 | Kunde: Musikfestival Steyr | Ressort: Kultur Ã–sterreich | Medieninformation

Bevor „The Rocky Horror Show“ die Jubiläumssaison am 25. Juli 2024 offiziell eröffnet, lässt das Musikfestival Steyr die prägendsten Momente der letzten 30 Jahre Revue passieren.

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#)

Steyr (LCG) – In den vergangenen 30 Jahren hat sich das Musikfestival Steyr vom kleinen feinen Sommerfestival zum Fixpunkt im heimischen Kulturkalender etabliert. Nicht zuletzt, weil unter der Intendanz von **Karl-Michael Ebner** stets ein gelungener Mix aus Publikumslieblingen und aufstrebenden jungen Talenten bei den mit viel Fingerspitzengefühl gewählten und gekonnt inszenierten Opern-, Operetten- und Musical-Produktionen das Publikum begeistert. Etliche Künstler, die in Steyr noch als Newcomer auf der Bühne standen – wie beispielsweise **Daniela Dett** –, sind inzwischen selbst gefeierte Publikumsliebliche und begeistern am internationalen Parkett. Dass das Musikfestival Steyr mit seinen jährlich wechselnden Produktionen und Cast auch Herausforderungen wie der Pandemie trotzen konnte, liegt insbesondere an der Beständigkeit hinter den Kulissen. Regisseurin **Susanne Sommer** feiert heuer beispielsweise ihre bereits 17. Saison. Aber nicht nur das Musikfestival Steyr, auch Intendant Ebner feiert heuer sein 30. Jubiläum – genauso wie das BMW Werk Steyr als Sponsor der ersten Stunde.

„Als 1995 alles mit einem kleinen Sommerfestival begann, hatten wir die klare Vision, unseren Gästen ein ausgewähltes Programm auf höchstem Niveau zu präsentieren. 30 Jahre später können wir stolz und ohne Zweifel sagen, dass wir unserem Anspruch gerecht wurden. Ein Erfolg, der ohne dem Engagement und der Leidenschaft des gesamten Teams und nicht zuletzt der Treue unseres Publikums so nicht möglich gewesen wäre“, so Intendant **Karl-Michael Ebner** .

Von Improvisation zu Perfektion

In den Anfängen des Musikfestival Steyr wurden noch mehrere kleine Inszenierungen und Konzerte an unterschiedlichen Spielstätten aufgeführt. Bereits damals musste das Team rund um Intendant Ebner allerdings einen gewissen Einfallsreichtum beweisen: 2002 mussten beispielsweise im Stadttheater Steyr insgesamt 150 Kinotickets gekauft werden, um trotz Regelbetrieb ungestört proben zu können.

„Für ‚Jesus Christ Superstar‘ zu proben, während ‚Ice Age 2‘ im Hintergrund auf der Leinwand lief, war ein irriwitzer Kontrast und hat durchaus für den einen oder anderen komischen Moment gesorgt“, erinnert sich Ebner schmunzelnd zurück.

2004 übersiedelte das Musikfestival Steyr schließlich in den Schlossgraben von Schloss Lamberg und verwandelt das ehemalige Wildgehege jedes Jahr aufs Neue innerhalb von sechs Wochen mit höchster Präzision in eine der wohl schönsten Open-Air-Bühnen des Landes. Insgesamt rund 4.000 Arbeitsstunden sind mit dem Auf- und Abbau pro Festivalommer verbunden. Hochgerechnet auf die letzten 20 Jahre sind dies unglaubliche 80.000 Stunden, die von zahlreichen ehrenamtlichen Mitarbeitern geleistet wurden, um dem Publikum unvergessliche Abende zu beschern.

Ob Bühne für große Namen oder Sprungbrett für die großen Bühnen

In 30 Jahren Festivalgeschichte ist nicht nur die Liste der unterschiedlichen Programmpunkte eine lange, sondern auch jene der Mitwirkenden eine gleichermaßen umfangreiche wie auch prominent besetzte: **Monika Ballwein , Daniela Dett , Peter Edelmann , Günther Groissböck , Frank Hoffmann , Heinz Holecek , Sebastian Holecek , Wolfgang Koch , Gernot Kulis , Katrin Lampe , Herbert Lippert , Akiko Nakajima , Ildiko Raimondi , The Rounder Girls , Hannes Rossacher , Daniel Serafin , Harald Serafin** oder **Wilfried** haben unter anderem beim Musikfestival Steyr für tosenden Applaus und „standing ovations“ gesorgt – ob vor, auf oder hinter Bühne, damals schon als gefeierte Stars ihres Genres oder aber als vielversprechende Entdeckungen, die inzwischen selbst auf den vielbesagten Brettern, die die Welt bedeuten, national wie auch international zuhause sind.

„Im alten Stadttheater Steyr hat damals nach meiner Schauspiel- und Musicalausbildung in Wien alles begonnen und ich werde diese Zeit nie vergessen! Unter der Regie von **Daniel Pascal** durfte ich die Magenta in ‚The Rocky Horror Show‘ spielen – und wie habe ich diese schräge Nudel geliebt! Ein wundervoller Cast, eine super Band, eine wirklich coole Inszenierung in einer unglaublich leiwandigen Ambiente“, fasst Schauspielerin, Sängerin und Tänzerin **Daniela Dett** ihr Festivaldebüt in Steyr zusammen.

Große Oper in Steyr

Filmproduzent **Hannes Rossacher** feierte 2012 mit dem Musical „My fair Lady“ sein gefeiertes Regiedebüt beim Musikfestival Steyr – und zeichnete kurzerhand auch für die darauffolgende „Evita“-Regie (2013) verantwortlich. Mit insgesamt 17 Produktionen ist **Susanne Sommer** ohne Zweifel die „Grande Dame“ der Regie beim Musikfestival Steyr. Darunter auch große Opern-Produktionen wie „Tosca“ (2004) oder „Carmen“ (2009), bei denen inklusive Chor bis

zu 100 Personen beteiligt waren und eindrucksvoll zeigten, dass sich das Musikfestival Steyr einem weit höheren Anspruch als jenem eines kleinen Provinz-Festivals verschrieben hat.

Die Regie der großen Jubiläumsshow „The Rocky Horror Show“, für die ob des großen Andrangs am 31. Juli und 7. August 2024 zwei zusätzliche Spielabende angesetzt wurden, wird ebenfalls aus Sommers Feder stammen. Aufmerksamen Besuchern wird dabei nicht entgehen, dass nicht nur der All-Time-Klassiker vor über 20 Jahren erstmals in Steyr zu sehen war, sondern dass **Nik Raspotnik** damals wie heuer Teil des Ensembles ist.

Programm-Highlights der letzten 30 Jahre Musikfestival Steyr

Neben hochkarätigen Opern- und Operettenproduktionen wie „Tosca“ (2004), „Les Misérables“ (2007) oder „Fledermaus – Reloaded im Janoska Style“ (2022) hat das Musikfestival Steyr vor allem bewiesen, dass es Musical kann: Mit verlässlicher Konstanz sorgten beispielsweise „Jesus Christ Superstar“ (2002), „West Side Story“ (2017), „Chicago“ (2018), „Cabaret“ (2019), das weltweit erste Jukebox-Musical „Musical Fever“ (2020) oder auch „Der Mann von La Mancha“ (2021) für ausverkaufte Vorstellungen. Nicht minder gefeiert wurde die regelrechte Wiederauferstehung zweier Ikonen der neueren Musikgeschichte im vergangenen Sommer bei der Tribute Show „Falco meets Queen“, mit der **Axel Herrig** und **Sascha Lien** den Schlossgraben „gerockt“ haben.

Pandemie läutete neues Konzept ein

Nur ein einziges Mal in der Geschichte des Musikfestival Steyr musste eine Veranstaltung wegen Schlechtwetters abgesagt werden – „My fair Lady“ (2012). Auch der Pandemie, die landauf-landab für einen regelrechten Stillstand des kulturellen Lebens sorgte, trotzte Intendant Ebner mit Mut und Kreativität. Um den damals geltenden Auflagen zur Bekämpfung der Pandemie gerecht zu werden, wurde kurzerhand ein Bistro-Bestuhlungskonzept eingeführt. Aus der Not entstanden, sorgte das Konzept mit nur vier Personen pro Tisch und der Möglichkeit, Getränke und Snacks via Smartphone an

den Tisch zu bestellen, beim Publikum derart für Begeisterung, dass es auf Dauer übernommen wurde.

Gefährliche Bleistifte und Rekordreden

Der längsten Eröffnungsrede eines Ehrengastes in der Geschichte des Musikfestival Steyr wurde übrigens vom Publikum mit heftigem Applaus nach 20 Minuten ein jähes Ende bereitet. Nicht an seinem Einsatz hindern konnte hingegen der Bleistift, den sich Intendant Ebner als Dirigent im ersten Jahr in der Hitze des Gefechts höchstselbst in die Hand gerammt hat. Böse Zungen behaupten, es könnte an dem Cocktail gelegen haben, den er sich damals vor jeder Pause auf der Bühne servieren hat lassen.

„Hoch das Bein“ zum 30. Jubiläum

Erstmals abseits der Bühne getanzt wurde anlässlich des 20. Jubiläums, als **Karl-Michael Ebner** zum exklusiven Sommerball in den Steyrer Schlossgraben bat. Zum 30. Jubiläum wird das Tanzbein erneut geschwungen – wenngleich nicht klassisch: Das Knacken des aktuellen Weltrekords im „Time Warp“-Tanzen musste krankheitsbedingt kurzfristig abgesagt werden, dafür bieten die beiden Jubiläums-Clubbing am 10. und 17. August 2024 schon die nächste Gelegenheit, den runden Geburtstag des Musikfestival Steyr ausgelassen und mit coolen Beats zu feiern.

Nähere Informationen zu den Vorstellungsterminen und Tickets für alle Kategorien sind online auf musikfestivalsteyr.at sowie auf oeticket.com erhältlich.

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf leisure.at (Schluss)

